

Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister



Absender: Kämmerei
Bearbeiter: Sven Lauter

Vorlage-Nr.: SR184-2014

in Zusammenarbeit mit:

Datum: 01.10.2014
Aktenzeichen: 210-801.19

Beschlussvorlage

Festsetzung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2015 des Eigenbetriebes Alten- und Pflegeheim Radeberg

Beratungsfolge:

| Gremium | am | Status | Abstimmung | | | |
|----------------------------------|------------|--------|------------|----|------|------|
| | | | Anw. | Ja | Nein | Enth |
| Verwaltungsausschuss Stadtrat | 13.10.2014 | N | | | | |
| | 29.10.2014 | Ö | | | | |

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat setzt den nach § 16 SächsEigBVO aufgestellten Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 des Eigenbetriebs Alten- und Pflegeheim Radeberg wie folgt fest.

- Summe der Erträge und Aufwendungen im Erfolgsplan einschließlich des voraussichtlichen Gewinns/Verlusts

| | EUR |
|--------------------|--------------|
| Summe Erträge | 5.737.450,00 |
| Summe Aufwendungen | 5.784.250,00 |
| Ergebnis | -46.800,00 |

- Mittelzu-/ Mittelabfluss im Liquiditätsplan

| | EUR |
|--|-------------|
| Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit | 298.200,00 |
| Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit | 560.140,00 |
| Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit | 0,00 |
| Gesamt | -261.940,00 |

- Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 0,00 EUR
- Höchstbeträge der Kassenkredite 200.000,00 EUR

Gerhard Lemm
Oberbürgermeister

Begründung:

Die Große Kreisstadt Radeberg führt für die entgeltliche Vollbringung alter sowie pflegebedürftiger Menschen und/oder behinderter Volljähriger ein Heim nach HeimG in Form eines Eigenbetriebs nach § 95a SächsGemO.

Gemäß § 16 Abs. 1 SächsEigBVO ist für jedes Wirtschaftsjahr vor dessen Beginn ein Wirtschaftsplan aufzustellen und vom Gemeinderat zu beschließen.

Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Liquiditätsplan, der Finanzplanung und aus einer Stellenübersicht und ist dem Haushaltsplan der Gemeinde als Anlage beizufügen (§ 16 Abs. 1 SächsEigBVO). Die Pflicht, den Wirtschaftsplan dem Haushaltsplan beizufügen ergibt sich ebenso aus § 1 Abs. 3 Nr. 6 KomHVO-Doppik.

Dem Wirtschaftsplan ist ein Vorbericht (§ 17 SächsEigBVO) beizufügen. Der Finanzplanung ist ein Investitionsprogramm zu Grunde zu legen (§ 20 Abs. 3 Sächs EigBVO).

Der Beschlusstext ist mit den Änderungen vom Sächsischen Eigenbetriebsgesetz und der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung nicht mehr zwingend vorgeschrieben. Der Beschluss enthält nunmehr die in den Anwendungshinweisen SMI zum SächsEigBG empfohlenen Angaben.

Anlage/n

Wirtschaftsplan EigB Alten- und Pflegeheim Radeberg 2015

| <i>Finanzielle Auswirkungen:</i> | <i>Kurze Darstellung der einmaligen Beschaffungs- / Herstellungskosten, der jährl. Folgekosten / -lasten und der objektbezogenen Einnahmen:</i> |
|----------------------------------|---|
| | |
| Veranschlagung: | |
| Ergebnishaushalt: | |
| Finanzhaushalt: | |
| Haushaltsstelle: | |
| | |

| Beteiligte Ämter | Ergebnis | Datum | Handzeichen/Name |
|------------------|----------|-------|------------------|
|------------------|----------|-------|------------------|

**Alten- und Pflegeheim Radeberg
Pulsnitzer Str. 58
01454 Radeberg**

Wirtschaftsplan 2015

Bestehend aus:

- Vorbericht**
- Erfolgsplan**
- Erläuterungen zum Erfolgsplan**
- Liquiditätsplan**
- Finanzplanung**
(Erfolgsplan, Liquiditätsplan, Investitionsprogramm)
- Stellenübersicht**

Vorbericht

Das Alten- und Pflegeheim Radeberg ist Eigenbetrieb der Großen Kreisstadt Radeberg. Gegenstand des Eigenbetriebes ist die Unterbringung alter und pflegebedürftiger Menschen oder behinderter Volljähriger gegen Entgelt. Die Unterbringung umfasst neben Unterkunft auch die Gewährung und Vorhaltung von Verpflegung und Betreuung.

Die Finanzierung des Heimes erfolgt durch Pflegegelder und privatrechtliche Unterbringungsverträge mit den Heimbewohnern.

Das Alten und Pflegeheim dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken i.S. §52 AO.

Der Wirtschaftsplan enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Der Höchstbetrag der Kassenkredite von 200.000€ ist rechtsaufsichtlich nicht genehmigungspflichtig.

Erfolgsplan 2015

Berechnungsgrundlage: 185 Betten Pflege

15 Betten Altenheim+W+G

Es wird von einer Auslastung von 98% ausgegangen. Folgende Pflegesätze sind Grundlage der Berechnung:

| | |
|---------------------------|--------|
| Pflegesätze Pflegestufe I | 43,25€ |
| Pflegestufe II | 57,38€ |
| Pflegestufe III | 79,10€ |
| Altenheim | 21,24€ |
| Pflegestufe G | 30,57€ |
| Pflegestufe W | 43,83€ |

Unterkunft und Verpflegung 17,09€

Investitionskostenpauschale 6,26€

Der Erfolgsplan enthält Erträge in Höhe von 5.737.450€, dem gegenüber stehen Aufwendungen in Höhe von 5.784.250€. Dies ergibt ein Jahresergebnis in Höhe von -46.800€.

Die im November 2013 in der Pflegesatzverhandlung erzielten Pflegesätze können in 2015 die Personalentgelte lt. TvöD trotz der Verlängerung der „Dienstvereinbarung zur Konsolidierung und Beschäftigungssicherung“ bis 2016 nicht vollständig kompensieren.

Liquiditätsplan

Über die Liquiditätssituation und die finanzielle Entwicklung gibt der Liquiditätsplan Aufschluss.

Das Jahresergebnis 2015 und die Abschreibungen können die Investitionen im Jahr 2015 nicht abdecken. Allein für den Brandschutz sind 370.000€ notwendig. Dies bedingt eine Reduzierung der Finanzmittelfonds. Am Ende der Periode sind aber noch ausreichend Finanzmittelfonds vorhanden.

Finanzplan

Finanzplan-Erfolgsplan 2016-2018

Berechnungsgrundlage: 185 Betten Pflege

15 Betten Altenheim+G+W

Es wird eine Auslastung von 98% angenommen. Durch angestrebte Pflegesatzverhandlungen wird ab 2016 und 2018 von einer Erhöhung der Pflegesätze und Unterkunft und Verpflegung um je 3,5% angenommen. Eine Tarifierhöhung in Höhe von 1,5% ist jeweils für 2016 bis 2018 geplant.

Bei der Finanzplanung wurde davon ausgegangen, dass die „Dienstvereinbarung zur Konsolidierung und Beschäftigungssicherung“ zwischen Personalrat und Heimleiter gültig für die Jahre 2014-2016 verlängert wird.

Finanzplan-Liquiditätsplan 2016-2018

Die voraussichtliche finanzielle Entwicklung bis zum Jahr 2018 ist im Liquiditätsplan dargestellt. Die im Erfolgsplan ausgewiesenen positiven Jahresergebnisse und die nicht voll ausgeschöpften Abschreibungen durch notwendige Investitionen lassen die Finanzmittelfonds ab 2016 bis 2018 wieder anwachsen.

Die Zahlungsfähigkeit des Alten und Pflegeheims Radeberg ist bis über das Jahr 2018 hinaus gesichert.

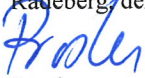
Finanzplan-Investitionsprogramm 2015-2018

Im Investitionsprogramm sind alle geplanten Investitionen dargestellt und detailliert aufgeführt.

Stellenübersicht

Die Stellenübersicht enthält alle lt. LQV im Jahr 2015 erforderlichen Stellen. Sie ist nach Bereichen gegliedert und enthält zum Vergleich die zum 30.06.2014 tatsächlich besetzten Stellen.

Radeberg, den 29.09.2014



Proske
Heimleiterin

Erfolgsplan
gem. § 18 SächsEigBVO

| | Unter- gruppe Konto | Ergebnis 2013 | Plan 2014 | Plan 2015 |
|---|---------------------------|------------------|------------------|------------------|
| | | EUR | EUR | EUR |
| 1. Umsatzerlöse | | | | |
| Erträge aus allg. Pflegeleistungen | 42 | 3.326.352 | 3.482.300 | 3.714.200 |
| Erträge Hbw. Altenheim | 42 | 109.617 | 124.750 | 135.600 |
| Erträge aus U+V Pflege | 42 | 1.031.531 | 1.054.400 | 1.115.900 |
| Erträge aus U+V Altenheim | 42 | 61.103 | 75.150 | 79.000 |
| Erträge Investitionskosten Pflege | 46 | 400.601 | 414.250 | 414.250 |
| Erträge Investitionskosten Altenheim | 46 | 23.454 | 29.100 | 29.100 |
| Leistungen nach §87b SGB XI | 4423 | 139.614 | 139.350 | 145.000 |
| Summe Umsatzerlöse | | 5.092.272 | 5.319.300 | 5.633.050 |
| 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | | 0 | 0 | 0 |
| 3. andere aktivierte Eigenleistungen | | 0 | 0 | 0 |
| 4. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten | | | | |
| Zuschuss Inkontinenzmaterial | 4421 | 69.195 | 70.350 | 67.200 |
| Summe Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten | | 69.195 | 70.350 | 67.200 |
| 5. sonstige betriebliche Erträge | | | | |
| Vermietung und Verpachtung | 4810 | 10.232 | 10.250 | 10.200 |
| Erträge aus Personal- und Fremdesssen | 4820 | 2.178 | 2.400 | 2.200 |
| Sonstige Erträge | 49 | 4.828 | 5.000 | 4.800 |
| Periodenfremde Erträge/Spenden | 5601/10 | 1.064 | 0 | 0 |
| Summe sonstige betriebliche Erträge | | 18.302 | 17.650 | 17.200 |
| 6. Personalaufwand: | | | | |
| a) Löhne und Gehälter | | | | |
| Entgelt Leitg. u. Verwaltung | 6007 | 220.711 | 222.000 | 210.000 |
| Entgelt med. Bereich | 6010 | 2.236.505 | 2.254.000 | 2.369.000 |
| Entgelt Auszubildende | 6012 | 38.988 | 48.700 | 51.600 |
| Entgelt Haustechnik | 6030 | 456.652 | 470.500 | 502.000 |
| Entgelt Betreuungskräfte §87b SGB XI | 6070 | 123.121 | 124.500 | 139.000 |
| Personalaufwand Jubiläum | 6096 | 3.388 | 1.500 | 1.500 |
| Summe a) | | 3.079.365 | 3.121.200 | 3.273.100 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und sonstige Aufwendungen | | | | |
| SV Leitung und Verwaltung | 6107 | 40.690 | 42.100 | 40.200 |
| SV med. Bereich | 6110 | 389.498 | 409.000 | 435.000 |
| SV Auszubildende | 6112 | 5.157 | 9.100 | 9.750 |
| SV Haustechnik | 6130 | 90.527 | 89.000 | 96.000 |
| SV Betreuungskräfte §87b SGB XI | 6170 | 23.549 | 23.400 | 26.500 |
| Beitrag zur BG | 6412 | 17.450 | 17.500 | 17.500 |
| ZVK | 6413 | 103.030 | 98.400 | 103.500 |
| sonstige Personalausgaben | 6414 | 5.396 | 5.000 | 2.000 |
| Betriebsarzt/Impfungen | 6416 | 2.400 | 3.200 | 3.500 |
| Anschaffung Hygiene-u. Schutzkl. | 6417 | 199 | 400 | 400 |
| Aus- u. Weiterbildg./Reisekosten | 6418 | 3.697 | 7.000 | 9.000 |
| Summe b) | | 681.593 | 704.100 | 743.350 |
| Summe Personalaufwand | | 3.760.958 | 3.825.300 | 4.016.450 |
| 7. Materialaufwand: | | | | |
| a) Wasser/Energie/Brennstoffe | | | | |
| Wasser/Abwasser | 6701 | 35.449 | 42.000 | 40.000 |
| Energie | 6710 | 115.206 | 120.000 | 120.000 |
| Vergaserkraftstoff | 6730 | 866 | 1.500 | 1.200 |
| Fernwärme | 6740 | 134.918 | 150.000 | 135.000 |
| Summe a) | | 286.439 | 313.500 | 296.200 |

| | Unter- gruppe Konto | Ergebnis 2013 | Plan 2014 | Plan 2015 |
|--|---------------------------|------------------|----------------|----------------|
| | | EUR | EUR | EUR |
| b) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf | | | | |
| Wäscherei/Näherei | 6800 | 7.961 | 10.000 | 10.000 |
| Reinigungsmittel f. Hausreinigung | 6801 | 18.902 | 20.000 | 20.000 |
| Haushaltverbrauchsmaterial | 6802 | 5.009 | 6.000 | 8.000 |
| Med. Bedarf | 6803 | 9.655 | 12.000 | 13.000 |
| Desinfektionsmittel | 6804 | 8.797 | 11.000 | 11.000 |
| Geschirr | 6805 | 1.506 | 2.500 | 3.500 |
| Inkontinenzmaterial | 6809 | 72.540 | 74.000 | 80.000 |
| Fremde Verwaltungsleistungen | 6815 | 7.423 | 7.500 | 7.600 |
| Betreuung TÜV/Software | 6816 | 18.554 | 20.650 | 24.250 |
| Kontoführung | 6817 | 408 | 500 | 500 |
| Büromaterial | 6820 | 8.368 | 11.000 | 11.000 |
| Vordrucke | 6821 | 4.649 | 6.000 | 4.000 |
| Telefongebühren/Fax | 6830 | 6.491 | 7.000 | 7.000 |
| Kabelfernsehen | 6831 | 654 | 0 | 0 |
| Postgebühren | 6840 | 798 | 900 | 900 |
| Fachliteratur | 6841 | 423 | 500 | 500 |
| Zeitungen/Zeitschriften | 6842 | 382 | 600 | 500 |
| Personalrat | 6843 | 1.347 | 2.000 | 2.000 |
| Rundfunkgebühren | 6844 | 216 | 1.700 | 250 |
| Sachaufwand Beschäftig.therapie | 6901 | 365 | 600 | 600 |
| Sonstige Ausgaben §87b | 6902 | 906 | 1.200 | 1.200 |
| Kultureller Aufwand | 6903 | 4.499 | 6.000 | 5.500 |
| Blumen und Präsente | 6904 | 246 | 500 | 500 |
| Summe b) | | 180.099 | 202.150 | 211.800 |
| Summe Materialaufwand | | 466.538 | 515.650 | 508.000 |
| 8. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen | | | | |
| Wäschereinig. d. Fremdfirmen | 6850 | 84.091 | 81.000 | 81.500 |
| Müllabfuhr | 6854 | 18.797 | 20.000 | 22.000 |
| sonstige Dienstleistungen | 6855 | 7.273 | 4.000 | 8.000 |
| Verpflegung d. Fremdfirmen | 6856 | 639.957 | 650.000 | 620.000 |
| Summe Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen | | 750.118 | 755.000 | 731.500 |
| 9. Steuern/Abgaben/Versicherungen | | | | |
| Steuern | 7101 | 643 | 650 | 650 |
| Versicherungen | 7120 | 7.082 | 7.000 | 8.000 |
| Summe Steuern/Abgaben/Versicherungen | | 7.725 | 7.650 | 8.650 |
| 10. Abschreibungen: | | | | |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | | | | |
| Abschreibungen auf immat. VG | 7500 | 3.386 | 5.000 | 4.000 |
| Abschreibungen auf Sachanlagen | 7510 | 275.432 | 280.000 | 311.000 |
| Abschreibungen GWG's | 7512 | 25.989 | 30.000 | 30.000 |
| Summe a) | | 304.807 | 315.000 | 345.000 |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten | | | | |
| 11. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung | | | | |
| Instandhaltung Gebäude u.Inhalt | 7710 | 106.680 | 100.000 | 113.000 |
| Wartung | 7711 | 21.105 | 25.000 | 30.000 |
| Instandhaltung Außenanlagen | 7712 | 3.963 | 5.000 | 8.000 |
| Instandhaltung Fahrzeuge | 7713 | 494 | 3.000 | 3.000 |
| Summe Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung | | 132.242 | 133.000 | 154.000 |
| 12. sonstige ordentliche und außerordentliche Aufwendungen | | | | |
| Mieten | 7600 | 1.542 | 1.500 | 1.550 |
| Prüfungs- und Anwaltskosten | 7720/1 | 13.988 | 14.000 | 19.000 |
| Rundungsdiff./Geringfügigkeit/sonst.Aufwendgn. | 7721/2 | 1 | 0 | 0 |
| Anlagenabgang | 7803 | 15 | 0 | 0 |
| Periodenfremde Aufwendungen | 7810 | 704 | 0 | 0 |
| Aufwendungen f. Verbandsumlagen/Sonst. Außerordentl Aufwendgn. | 7830 | 100 | 100 | 100 |
| Summe sonstige betriebliche Aufwendungen | | 16.350 | 15.600 | 20.650 |

| | Unter- gruppe Konto | Ergebnis 2013 | Plan 2014 | Plan 2015 |
|--|---------------------------|------------------|-----------------|----------------|
| | | EUR | EUR | EUR |
| 13. Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen | 51 | 23.206 | 24.000 | 20.000 |
| 14. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | | 0 | 0 | 0 |
| 15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an verbundene Unternehmen | 72 | 24 | 0 | 0 |
| 16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | -235.787 | -135.900 | -46.800 |
| 17. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | | -235.787 | -135.900 | -46.800 |

| | | | |
|----------------------|-----------|-----------|-----------|
| Summe Erträge | 5.202.975 | 5.431.300 | 5.737.450 |
| Summe Aufwendungen | 5.438.762 | 5.567.200 | 5.784.250 |
| Probe Jahresergebnis | -235.787 | -135.900 | -46.800 |

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2015

Umsatzerlöse

Es handelt sich hier um Erträge aus Pflegeleistungen, Erträge Altenheim und aus Erträge aus Unterkunft und Verpflegung der Heimbewohner mit und ohne Pflegestufe. Ebenso enthalten sind Erträge aus Investitionskosten und Erträge aus Leistungen nach §87b SGB XI (Vergütungszuschläge für Pflegebedürftige mit erheblichen allgemeinen Betreuungsbedarf). Die Berechnungsgrundlage der Erträge aus Pflegeleistungen wird im Vorbericht dargestellt. Die Erträge aus Investitionskosten errechnen sich aus einer mit dem Kommunalen Sozialverband Sachsen vereinbarten Investitionskostenpauschale, welche sich aus den Aufwendungen für Abschreibungen und der Instandhaltung der Vorjahresabschlüsse errechnet. Die Umsatzerlöse erhöhen sich aufgrund des Ergebnisses der Pflegesatzverhandlung 2013 im Vergleich zum Vorjahr. Der Plan 2014 wurde bereits vor der im November 2013 stattfindenden Pflegesatzverhandlung aufgestellt, deren Ergebnis positiver als geplant ausfiel.

Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten

Diese Position enthält den Zuschuss der Krankenkassen zum Inkontinenzmaterial.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten Erträge aus Vermietung, Personal-u. Fremdessen, Skonto und periodenfremde Erträge.

Personalaufwand

Der Personalaufwand enthält den Aufwand lt. Stellenplan. Die Berechnung erfolgt lt. TvöD. Die Erhöhung des Personalaufwandes ergibt sich aus den, in der Tarifrunde 2014 ausgehandelten Tarifierhöhungen ab 03/2014 um 3% und ab 03/2015 um 2,4%.

Materialaufwand

Die im Materialaufwand enthaltenen Positionen sind im Wirtschaftsplan einzeln aufgeführt. Wasser, Energie und Wärmelieferungen sind vertraglich gebunden. Die Senkung der Kosten der Pos. Fernwärme beruht auf besseren Konditionen aus der Überarbeitung des Vertrages zur Lieferung von Fernwärme mit der Asklepiosklinik Radeberg, durch deren Inbetriebnahme eines Blockheizkraftwerkes. Fremde Verwaltungsleistungen, Telefongebühren und die Betreuung durch TÜV und die Softwarewartung sind ebenfalls über Verträge geregelt. Die Erhöhung des Softwarewartungsvertrages beruht auf der Einbindung des Dienstplanprogrammes in den Wartungsvertrag. Die anderen Positionen sind größtenteils Verbrauchspositionen, welche sich nach Bedarfsanforderungen richten.

Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen

Die zentralen Dienstleistungen wie Wäscherei, Müllabfuhr und Verpflegung sind Leistungen die vertraglich vereinbart sind. Die Verringerung der Kosten Verpflegung durch Fremdfirmen beruht auf der Änderung der Abrechnung der Versorgung der Bewohner auf den Wohnbereichen.

Steuer/Abgaben/Versicherungen

Diese Positionen enthalten Steuern und Versicherungen für Gebäude und Kfz.

Abschreibungen

Die voraussichtliche Erhöhung der Abschreibungen des Anlagevermögens sind den höheren Investitionen der Jahre 2014/2015 geschuldet.

Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung

Aufwendungen für laufende Instandhaltung, Maler-, Fliesenleger-sowie Tischlerarbeiten und die Instandhaltung der Außenanlagen und der Fahrzeuge sind hier enthalten. Durch den Einbau eines neuen Aufzugsantrieb erhöhen sich die Kosten in der Instandhaltung. Die Wartung der Fahrstühle, Schwesternrufanlage, Brandmeldeanlage, Lüftungsanlage...usw. sind vertraglich vereinbart und Inhalt dieser Position. Die Erhöhung der Wartungskosten beruht auf dem Abschluss eines zusätzlichen Wartungsvertrages für die Brandschutztüren.

Sonstige ordentliche und außerordentliche Aufwendungen

Hauptbestandteil dieser Position sind die Prüfungs- u. Anwaltskosten. Hierbei handelt es sich um Kosten für den Steuerberater und die Prüfung des Jahresabschlusses durch örtliche und überörtliche Prüfungsgesellschaften lt. Auftrag der Großen Kreisstadt Radeberg. Die Planung für laufende Anwaltskosten für gerichtliche Entscheide erhöht die Kosten in dieser Position.

Bei den Mieten handelt es sich um Miete eines Gerätes für die Feuerwehrdatenübermittlung.

Zinsen und ähnliche Erträge

Hier handelt es sich um Zinsen für Festgeldeinlagen. Diese sinken durch die Abnahme der Finanzmittelfonds.

Liquiditätsplan
gem. §19 SächsEigBVO

| Ergebnis 2013 | fortgeschr. Plan 2014 | | Plan 2015 | |
|--|-----------------------------|-------------|--------------|---------|
| | EUR | EUR | EUR | EUR |
| - | 235.787 | - 135.900 | - | 46.800 |
| Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten | | | | |
| + | 304.807 | + 315.000 | + | 345.000 |
| Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens | | | | |
| + | 15 | 0 | 0 | 0 |
| Gewinn (-) /Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | | | | |
| + | 32.918 | 0 | 0 | 0 |
| Zunahme (-) /Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | | | | |
| - | 20.972 | 0 | 0 | 0 |
| Zunahme (+) /Abnahme (-) der Rückstellungen | | | | |
| + | 22.301 | 0 | 0 | 0 |
| Zunahme (+) /Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | | | | |
| + | 103.282 | + 179.100 | + | 298.200 |
| Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit | | | | |
| - | 214.489 | - 518.140 | - | 560.140 |
| Auszahlungen (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen | | | | |
| 0 | 0 | - 26.000 | 0 | 0 |
| Auszahlungen(-) Über- und außerplanmäßige Investitionen in das Sachanlagevermögen | | | | |
| - | 214.489 | - 544.140 | - | 560.140 |
| Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit | | | | |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit | | | | |
| - | 111.206 | - 365.040 | - | 261.940 |
| Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds | | | | |
| + | 1.445.294 | + 1.334.088 | + | 969.048 |
| Finanzmittelfonds am Anfang der Periode | | | | |
| + | 1.334.088 | + 969.048 | + | 707.108 |
| Finanzmittelfonds am Ende der Periode | | | | |

Finanzplan - Erfolgsplan
gem. § 20 SachsEigBVO

| | Ergebnis 2013 | Plan 2014 | Plan 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 |
|--|------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 1. Umsatzerlöse | 5.092.272 | 5.319.300 | 5.633.050 | 5.809.350 | 5.872.300 | 6.069.500 |
| 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | | 0 | | | | |
| 3. andere aktivierte Eigenleistungen | 69.195 | 70.350 | 67.200 | 67.200 | 67.200 | 67.200 |
| 4. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten | 18.302 | 17.650 | 17.200 | 17.200 | 17.200 | 17.200 |
| 5. Personalaufwand: | | | | | | |
| a) Löhne und Gehälter | 3.079.365 | 3.121.200 | 3.273.100 | 3.320.400 | 3.369.700 | 3.419.500 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und sonstige Aufwendungen | 681.593 | 704.100 | 743.350 | 753.900 | 764.400 | 774.900 |
| 6. Materialaufwand: | | | | | | |
| a) Wasser/Energie/Brennstoffe | 286.439 | 313.500 | 296.200 | 304.200 | 306.300 | 306.300 |
| b) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf | 180.099 | 202.150 | 211.800 | 222.900 | 220.900 | 226.200 |
| 7. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen | 750.118 | 755.000 | 731.500 | 732.000 | 733.000 | 735.000 |
| 8. Steuern/Abgaben/Versicherungen | 7.725 | 7.650 | 8.650 | 8.650 | 8.650 | 8.650 |
| 9. Abschreibungen: | | | | | | |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 304.807 | 315.000 | 345.000 | 345.000 | 345.000 | 345.000 |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten | | 0 | | | | |
| 10. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung | 132.242 | 133.000 | 154.000 | 151.000 | 151.000 | 151.000 |
| 11. sonstige ordentliche und außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 12. Zinsen und ähnliche Erträge, | 16.350 | 15.600 | 20.650 | 21.700 | 21.700 | 21.700 |
| 13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | 23.206 | 24.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, | 24 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -235.787 | -135.900 | -46.800 | 54.000 | 56.050 | 185.650 |
| 16. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag. | -235.787 | -135.900 | -46.800 | 54.000 | 56.050 | 185.650 |

Finanzplan - Liquiditätsplan
gem. § 20 SächsEigBVO

| Ergebnis 2013 | fortgeschr. Plan 2014 | Plan 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | |
|---------------|-----------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|---|
| EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | |
| - | 235.787 - | 135.900 - | 46.800 + | 54.000 + | 56.050 + | 185.650 |
| | | | | | | Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten |
| + | 304.807 + | 315.000 + | 345.000 + | 345.000 + | 345.000 + | 345.000 |
| | | | | | | Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens |
| + | 15 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens |
| + | 32.918 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind |
| - | 20.972 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen |
| + | 22.301 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind |
| + | 103.282 + | 179.100 + | 298.200 + | 399.000 + | 401.050 + | 530.650 |
| | | | | | | Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit |
| - | 214.489 - | 518.140 - | 560.140 - | 282.340 - | 207.440 - | 201.440 |
| | | | | | | Auszahlungen (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen |
| 0 - | 26.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | Auszahlungen(-) Über- und außerplanmäßige Investitionen in das Sachanlagevermögen |
| - | 214.489 - | 544.140 - | 560.140 - | 282.340 - | 207.440 - | 201.440 |
| | | | | | | Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit |
| - | 111.206 - | 365.040 - | 261.940 + | 116.660 + | 193.610 + | 329.210 |
| | | | | | | Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds |
| + | 1.445.294 + | 1.334.088 + | 969.048 + | 707.108 + | 823.768 + | 1.017.378 |
| | | | | | | Finanzmittelfonds am Anfang der Periode |
| + | 1.334.088 + | 969.048 + | 707.108 + | 823.768 + | 1.017.378 + | 1.346.588 |
| | | | | | | Finanzmittelfonds am Ende der Periode |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | Verpflichtungsermächtigungen |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | Finanzbeziehung zur Gemeinde |

Investitionsprogramm 2015 bis 2018
gem. §20 SächsEigBVO

| Maßnahmen 2015 | Maßnahmen 2016 | | Maßnahmen 2017 | | Maßnahmen 2018 | |
|---|--|---|--|---|---|---|
| | Plan-ansatz EUR | | Plan-ansatz EUR | | Plan-ansatz EUR | Plan-ansatz EUR |
| 0212 Wohnbauten Invest. Brandschutz davon: Rohbau 68.300€ Brandschutztüren 164.100€ Elektrotechn. 26.100€ Sanitär 14.300€ Trockenbau 29.900€ Plang+Überwachg 62.000€ Außentreppen 5.500€ Maler+Bodenbelag 11.700€ Dachabdichtung 8.100€ | 390.000 390.000 | 0212 Wohnbauten Havariereserve | 5.000 5.000 | 0212Wohnbauten Havariereserve | 5.000 5.000 | 5.000 5.000 |
| 0220 Außenanlagen Wegebau | 25.000 25.000 | 0220 Außenanlagen Wegebau | 35.000 35.000 | 0220 Außenanlagen Wirtschaftshof | 25.000 25.000 | 15.000 15.000 |
| 0510 Med. Anlagen u. Geräte 4 Pflegerollstühle Duschwagen 3 Toilettenstühle Havariereserve | 17.300 7.200 4.500 3.600 2.000 | 0510 Med. Anlagen u. Geräte 3 Pflegerollstühle Hubwanne m Lifter MaxiMove mit Waage Havariereserve | 27.400 5.400 10.000 10.000 2.000 | 0510 Med. Anlagen u. Geräte 4 Pflegerollstühle Duschwagen Sitzwaage 3 Toilettenduschstühle Havariereserve | 19.300 7.200 4.500 2.000 3.600 2.000 | 21.900 5.400 4.500 10.000 2.000 |
| 0511 Feinelektronik Havariereserve | 5.000 5.000 | 0511 Feinelektronik Havariereserve | 10.000 10.000 | 0511 Feinelektronik Havariereserve | 10.000 10.000 | 10.000 10.000 |

| Maßnahmen 2015 | Maßnahmen 2016 | | Maßnahmen 2017 | | Maßnahmen 2018 | | Plan-ansatz EUR |
|---|--|--|----------------------------|---|----------------------------|---|----------------------------|
| | Plan-ansatz EUR | | Plan-ansatz EUR | | Plan-ansatz EUR | | |
| 0512 Techn.Anlagen u. Geräte 2 Geschirrspüler Havariereserve (Schieberspüle, Waschautomaten...) | 22.500 10.000 12.500 | 0512 Techn.Anlagen u. Geräte Klimaanachrüstung Küche/Saal Havariereserve | 59.000 29.000 30.000 | 0512 Techn.Anlagen u. Geräte Havariereserve | 30.000 30.000 | 0512 Techn.Anlagen u. Geräte Havariereserve | 30.000 30.000 |
| 0610 Kücheneinr.u.Ausstattg. Havariereserve | 5.000 5.000 | 0610 Kücheneinr.u.Ausstattg. Havariereserve | 5.000 5.000 | 0610 Kücheneinr.u.Ausstattg. Havariereserve | 5.000 5.000 | 0610 Kücheneinr.u.Ausstattg. Havariereserve | 5.000 5.000 |
| 0611 Einrichtg. u. Ausstattg. Pflegebetten Markise WB 1 Sitzgruppe Gardinen Havariereserve | 48.000 30.000 3.500 4.500 5.000 5.000 | 0611 Einrichtg. u. Ausstattg. Pflegebetten Havariereserve | 40.000 20.000 20.000 | 0611 Einrichtg. u. Ausstattg. Pflegebetten Havariereserve | 40.000 20.000 20.000 | 0611 Einrichtg. u. Ausstattg. Pflegebetten Havariereserve | 40.000 20.000 20.000 |
| 0613 Büroausstattung 3 Computer Computer Etikettendruck Havariereserve | 7.700 4.200 1.000 2.500 | 0613 Büroausstattung Computertechnik Havariereserve | 9.200 4.200 5.000 | 0613 Büroausstattung Computertechnik Havariereserve | 9.400 4.400 5.000 | 0613 Büroausstattung Computertechnik Havariereserve | 10.000 5.000 5.000 |
| 0630 Fahrzeuge | 0 | 0630 Fahrzeuge Kleinbus | 35.000 35.000 | 0630 Fahrzeuge | 0 | 0630 Fahrzeuge | 0 |
| 0631 Transportmittel Wirtschaft-Technik Havariereserve | 2.000 2.000 | 0631 Transportmittel Wirtschaft-Technik Havariereserve | 2.000 2.000 | 0631 Transportmittel Wirtschaft-Technik Havariereserve | 2.000 2.000 | 0631 Transportmittel Wirtschaft-Technik Havariereserve | 2.000 2.000 |

| Maßnahmen 2015 | Plan- ansatz EUR | Maßnahmen 2016 | Plan- ansatz EUR | Maßnahmen 2017 | Plan- ansatz EUR | Maßnahmen 2018 | Plan- ansatz EUR |
|---|--|---|---|---|---|--|--|
| 0647 Geringwert. WG Kleinformel Transportmittel Stühle/Tische Audioteknik 6 Faltrollstühle 4 Toilettenstühle 6 Therapiematrizen Körpergurt Drucker/Multifunktionsgerät lfd | 37.640 7.000 1.500 10.000 1.000 2.400 640 3.000 1.200 900 10.000 | 0648 Geringwert. WG 6 Faltrollstühle Therapiematrizen 4 Toilettenstühle Körpergurt lfd. | 37.240 2.400 3.000 640 1.200 30.000 lfd. | 0649 Geringwert. WG 6 Faltrollstühle Therapiematrizen 4 Toilettenstühle Körpergurt lfd. | 37.240 2.400 3.000 640 1.200 30.000 lfd. | 06491 Geringwert. WG 6 Faltrollstühle Therapiematrizen 4 Toilettenstühle Körpergurt lfd. | 36.840 2.000 3.000 640 1.200 30.000 |
| 0660 Einbauten | 0 | 0660 Einbauten Havariereserve | 10.000 10.000 | 0660 Einbauten Havariereserve | 20.000 20.000 | 0660 Einbauten Havariereserve | 20.000 20.000 |
| 0800 Software | 0 | 0800 Software Upgrade Tobit Astaro Symantec | 7.500 3.000 2.500 2.000 | 0800 Software Symantec Astaro | 4.500 2.000 2.500 | 0800 Software Tobit Astaro | 5.700 3.000 2.700 |
| | 560.140 | | 282.340 | | 207.440 | | 201.440 |

Finanzierung:

Fördermittel

eigene Mittel

0
560.140

0
282.340

0
207.440

0
201.440

Stellenübersicht

gem. § 21 SächsEigBVO

| Bereich | Anzahl der Arbeitskräfte 2015 | Plan 2014 | Ist 30.06. 2014 |
|--|-------------------------------------|---------------|--------------------|
| | VZÄ | VZÄ | VZÄ |
| Leitung/Verwaltung | 5,000 | 5,000 | 5,000 |
| davon | | | |
| Leiter | 1,000 | 1,000 | 1,000 |
| Bereichsleiter | 3,000 | 3,000 | 3,000 |
| Sachbearbeiter | 1,000 | 1,000 | 1,000 |
| Pflege (incl. PDL, QM) | 63,000 | 63,000 | 63,625 |
| Sozialdienst | 8,725 | 8,375 | 9,000 |
| davon | | | |
| Betreuungskräfte § 87b SGB XI | 5,600 | 5,250 | 5,250 |
| Haustechnik (Hauswirtschaft und Technik) | 16,750 | 16,750 | 17,400 |
| Ausbildung Altenpflege | 4,000 | 4,000 | 4,000 |
| | 97,475 | 97,125 | 99,025 |

Praktikanten mit festem Entgelt 3,000 3,000 0,000

Radeberg, 10.07.2014